

Gibt es ein Planfeststellungsverfahren?

Unklarheiten bestimmen aktuell den Weiterentwicklungsprozess bei der Elektrifizierung der NEG-Strecke

Hagen Wohlfahrt

Am kommenden Montag und am Dienstag (25./26. Oktober) will die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH (NEG) die Öffentlichkeit auf den neuesten Stand, bei ihrem großen Infrastrukturprojekt bringen: der Elektrifizierung der Bahnstrecke zwischen Niebüll und Dagebüll.

Dazu fährt an beiden Tagen jeweils am Nachmittag ein Sonderzug zum Fährhafen Dagebüll und wieder zurück. Unterwegs soll Interessierten das Vorhaben erläutert werden. Nach Angaben von NEG-Sprecherin Anita Hallmann sind noch Plätze in den Zügen frei. Es ist die zweite öffentliche Info-Veranstaltung des Niebüllers Unternehmens dazu, nachdem es im Juni eine Digitalkonferenz mit knapp 40 Teilnehmern gegeben hatte. Sowohl damals als auch jetzt gibt es von Seiten der Oberleitungsgegner Kritik am Veranstaltungsformat. Die Bürgerinitiative, die sich in Niebüll gegründet hat und der auch Anlieger an der Strecke in Galmsbüll und Dagebüll angehören, fordert eine Präsenzveranstaltung in einer Halle oder einem Saal. Anita Hallmann erklärte jetzt gegenüber unserer Redaktion, dass aktuell kein geeigneter Raum zur Verfügung stehe, etwa die Stadt-



Diese Visualisierung der Norddeutschen Eisenbahn Niebüll GmbH (NEG) zeigt, wie die geplante Oberleitung auf der Strecke Niebüll-Dagebüll aussehen könnte (Stand: Juni 2021). Visualisierung: NEG

halle. Dort läuft nach Auskunft des Amtes Südtondern die Erneuerung der Be- und Entlüftung, voraussichtlich noch bis Jahresende.

Prüfung der Umweltverträglichkeit

Über eine wichtige Information zu dem umstrittenen Bau einer Oberleitung herrscht indes noch Unklarheit. Denn viel hängt davon ab, ob das Projekt ohne zeitaufwändiges Planfeststellungsverfahren auskommt. Voraussetzung dafür ist, dass auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) verzichtet wird. Dazu läuft im Moment eine Vorprüfung durch das Amt für Planfest-

stellung Verkehr (APV), dass dem Wirtschafts- und Verkehrsministerium von Bernd Buchholz (FDP) zugeordnet ist. Die NEG-Sprecherin erklärte am Donnerstag auf Anfrage, dass diesbezüglich noch keine Entscheidung vorliege. Für die Notwendigkeit einer UVP gebe es „bislang keine Anhaltspunkte“, hatte die NEG im Frühjahr mitgeteilt. Tatsächlich will das Land die Oberleitung, von ihm kommt auch der Planungsauftrag an die NEG. Gleichwohl wies Minister Buchholz jüngst in einem Schreiben an die NEG darauf hin, dass nach Ansicht des APV derzeit nicht gesichert sei, dass das Vorhaben nicht UVP-pflichtig

sei. Ein Wegfallen der Umweltverträglichkeitsprüfung könne auch nicht beantragt werden; dies ergebe sich vielmehr ausschließlich aus

der behördlichen Beurteilung, teilte Buchholz darin mit. Dies gelte auch für die Elektrifizierung der Marschbahn. Dafür ist als Genehmigungsbehörde allerdings nicht das APV, sondern das Eisenbahnbundesamt (EBA) zuständig. Mit Blick auf die Anbindung von Dagebüll an das IC-Netz der Deutschen Bahn hängen beide Vorhaben zusammen. Doch die Elektrifizierung der Marschbahn zwischen Itzehoe und Niebüll, langfristig auch Westerland, wird nach derzeitigem Stand um einige Jahre später erfolgen. Für eine Übergangszeit müssen die künftigen IC-Züge des Herstellers Talgo, die die Deutsche Bahn anschafft, ab Itzehoe weiterhin von Dieselloks gezogen werden. Ab Niebüll könnten sie dann auf der Fahrt ihre Stromabnehmer anfahren.

So ist man mit dabei

Infos zur Anmeldung

Am Montag, 25. Oktober, fährt der Sonderzug der NEG um 17.30 Uhr ab Niebüll nach Dagebüll Mole und zurück. Um 18.40 Uhr ist er wieder in Niebüll. Tags darauf, am Dienstag, 26. Oktober, beginnt die Infofahrt um 15.35 Uhr ab Niebüll. Die Rückkehr ist um 16.30 Uhr vorgesehen. Sollte weiterer Bedarf bestehen, wird mindestens eine weitere Sonderfahrt ange-

boten, kündigte die NEG an. Interessierte können sich mit dem Betreff „Info-Veranstaltung Oktober 2021“ per E-Mail an infra-projekte@neg-niebuell.de anmelden. Ein Platz im Sonderzug kann nach NEG-Angaben nur bei Mitteilung von Namen, Anschrift, Telefonnummer und Mail-Adresse unter Angabe des Wunschtermins reserviert werden.